

# Qualitätsentwicklung in der Jugendhilfe nach §§ 79, 79a SGB VIII



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

## Der Auftrag

- Die kontinuierliche Qualitätsentwicklung wurde mit der grundsätzlichen infrastrukturellen Gewährleistungsverantwortung im Rahmen der Jugendhilfeplanung verknüpft (§ 79 SGB VIII).
- Die Anforderungen dieser Qualitätsentwicklung an den öffentlichen Jugendhilfeträger wurden in § 79a formuliert:

*Grundsätze und Maßstäbe für die Bewertung der Qualität sowie geeignete Maßnahmen zu ihrer Gewährleistung weiterzuentwickeln, anzuwenden und regelmäßig zu überprüfen.*



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

# Ist-Stand der Qualitätsentwicklung in Oelde

## Planungsstrukturen

Intern und extern: Bereichsorientierter Planungsansatz, d.h. folgende drei Planungsbereiche werden fachlich „überplant“:

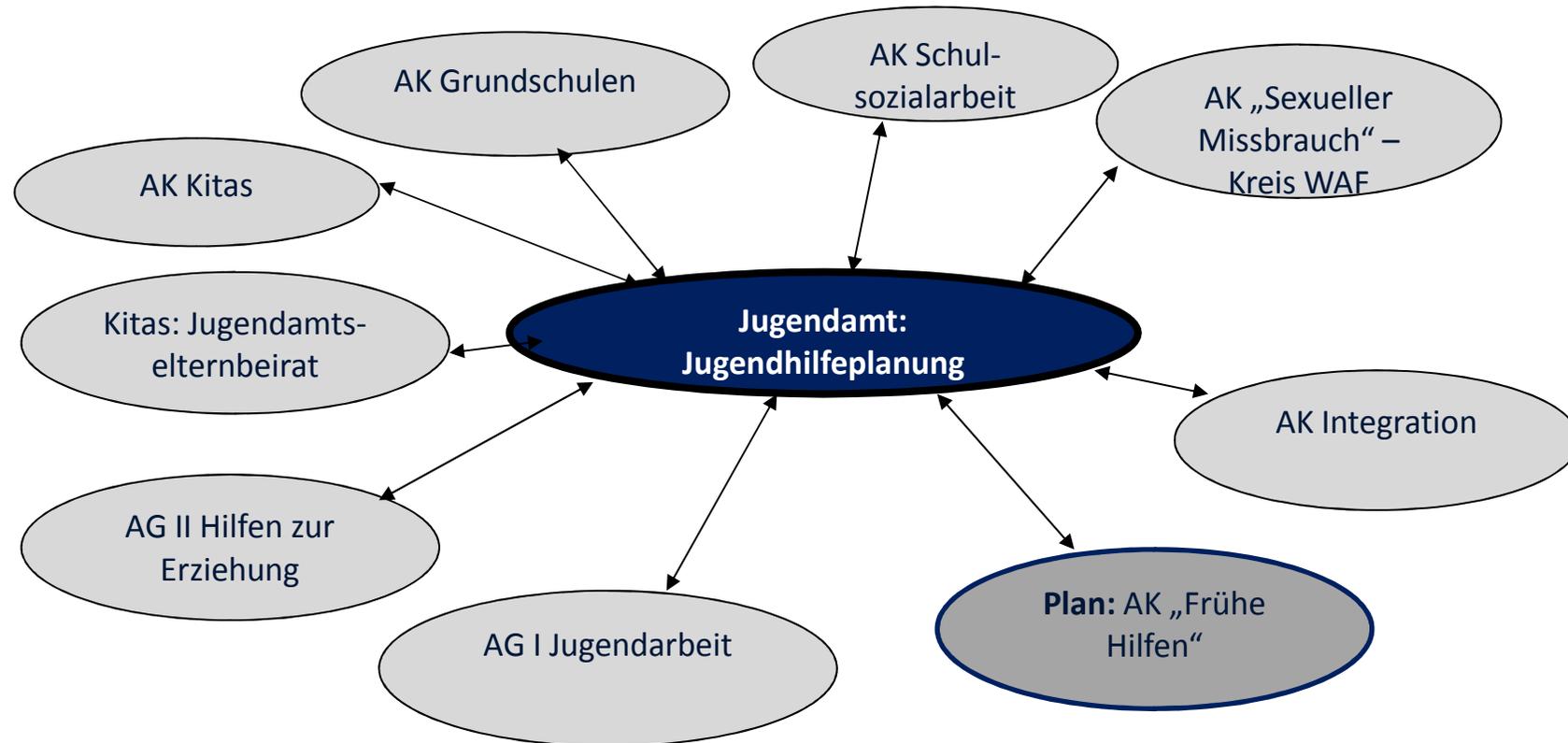
- I: Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- II: Förderung der Erziehung in der Familie, Hilfen zur Erziehung
- III: Kindertagesbetreuung



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

## Planungsstrukturen - Jugendhilfenetzwerk



- Querschnittsthemen werden durch die Koordination „transportiert
- Bedarfsorientierte Ergänzung um themenspezifische AK's
- Ergebnissicherung: Protokolle, Vereinbarungen, Konzepte



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

## Planungsebenen

### Qualitätsebene 1

Die unmittelbare Dienstleistungsebene, d.h. die Qualität der direkten Leistung, der Hilfedurchführung im Einzelfall.

### Qualitätsebene 2

Die Gewährleistungsebene, d.h. die Sicherstellung von bedarfsorientierten, qualitativen Leistungen und Hilfen zur Erfüllung des Rechtsanspruchs für Kinder, Jugendliche und deren Eltern.

### Qualitätsebene 3

Die Sozialräumliche Leistungs- und Steuerungsebene, d.h. die Einbindung der Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in das Gesamtangebot der Stadt Oelde, z.B. auf der Grundlage der Stadtentwicklungsplanung und in Verbindung zu Querschnittsthemen, z.B. Inklusion, Migration, Ehrenamt, Gesundheit usw.



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

# Ist-Stand der Qualitätsentwicklung in Oelde

## Qualitätsmaßstäbe, -kriterien und –verfahren

In der Stadt Oelde sind für die genannten Planungsbereiche Qualitätsmaßstäbe in den folgenden Dokumenten bzw. Verfahren verankert:

Bereich I: Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz  
⇒ ***Kinder- und Jugendförderplan***

II: Förderung der Erziehung in der Familie, Hilfen zur Erziehung  
⇒ **Qualitätsvereinbarungen in der Jugendhilfe Oelde**

III: Kindertagesbetreuung  
⇒ **Zertifizierungsverfahren zum Familienzentrum**

Auf diesen Grundlagen werden für einzelne Maßnahmen, Leistungen usw. vertiefte Konzepte entwickelt.

**Qualitätsevaluation:** Qualitative Dialoge auf der Grundlage von Datenauswertungen (Berichtswesen, Hilfepläne usw.) im Bereich I und II sowie Bereich III = Familienzentrumszertifizierung.



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

# Bewertung des Ist-Stand der Qualitätsentwicklung

- Kontinuierliche **kommunikative Planungsstrukturen und -prozesse sind entwickelt** und stellen eine **sehr gute Grundlage** für die Anforderungen der gesetzlich formulierten Qualitätsentwicklung dar.
- Die einzelnen **Qualitätsverfahren bieten bereits gute Ansätze**, die jedoch in ein **strukturiertes und verbindliches (Zeit und Inhalt) Gesamtkonzept** der Qualitätsentwicklung zusammengeführt werden müssen.
- **Größter Handlungsbedarf: Qualitätsevaluation**, d.h. abgeleitet von den Qualitätsmaßstäben, praxistaugliche Qualitätskriterien und zu deren Überprüfung Indikatoren zu definieren, die in festzulegenden Zeiträumen mit einem vertretbaren Zeitaufwand messbar sind und letztlich in einem Qualitätsbericht dokumentiert werden können.



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

# Handlungsanforderungen in der Jugendhilfe Oelde

## Im Jahr 2014

- ist ein Qualitätsentwicklungskonzept zu erstellen und
- in Kommunikation mit den Planungsgruppen der AG nach § 78 SGB VIII zu erörtern.
- sind gemeinsame Qualitätsmaßstäbe, Qualitätskriterien und zu deren Überprüfung Indikatoren sowie qualitative wie quantitative Qualitätsüberprüfungsverfahren (Instrumente) zu entwickeln und zu vereinbaren.
- sind Zeiträume für die Durchführung und Auswertung der Qualitätserhebungen festzulegen.

Im Ergebnis muss das Qualitätsentwicklungskonzept den Aufwand im Verhältnis zum Nutzen in einem angemessenen Verhältnis begründen und dabei grundsätzliche Qualitätseinschätzungen ermöglichen.



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.